

Herbst-Pässefahrt und kniffliges Gymkhana

Die Corona-Krise hat auch das Jahresprogramm des MMVE beeinträchtigt. Unter Einhaltung der BAG-Vorschriften und des Schutzkonzeptes des VSMMV konnte jedoch im September eine Fahrübung und anfangs Oktober das traditionelle Gymkhana durchgeführt werden. Das Herbstschiesen wurde aufgrund der erneut angespannten Corona-Situation abgesagt.

Am Samstag, 12. September, begrüsst Daniel Riedweg, technischer Leiter des MMVE, im AMP Rothenburg siebzehn Motorfahrer zur Herbst-Pässefahrt. Nach der Fahrzeug-Fassung lenkten die Motorfahrer die Fahrzeuge über Haupt- und Nebenstrassen bis nach Küsnacht. Nach dem Znünihalt in Brunnen fuhr der Konvoi über die Axenstrasse nach Andermatt. Bei schönstem Wetter konnten die Teilnehmer die Fahrt über den Gotthard-Pass geniessen. Anschliessend führte die Strecke durch das Bedretto-Tal Richtung Nufenen-Pass. Im Restaurant All'Acqua stärkten sich die Fahrer mit einem feinen Mittagessen. Nach der Überquerung des Nufenen-Passes war Ulrichen der Ausgangspunkt für die Fahrt über den Grimsel-Pass nach Meiringen. Anschliessend führte die Fahrstrecke über den Brünig-Pass zurück nach Rothenburg. Auf der rund 265 Kilometer langen Übungsstrecke konnten die Teilnehmer wertvolle Fahrpraxis mit Militärfahrzeugen erlangen.

Geschicklichkeit und Glück

52 Teilnehmer starteten am 6. Oktober zum traditionellen Gymkhana. Die sehr hohe Beteiligung ist darauf zurückzuführen, dass nicht weniger als 21 Jungmotorfahrer die Gelegenheit nutzten, den geforderten Sektionsanlass beim MMVE zu absolvieren. Coronabedingt fehlten die Startmöglichkeiten bei den umliegenden Sektionen. Das Geschicklichkeitsfahren durfte einmal mehr auf dem Areal der Firma Kistag Dekopack AG in Schüpfheim ausgetragen werden. Es ging darum, mit den Armeefahrzeugen Mercedes-Benz G 300 CDI zehn Postenaufgaben zu absolvieren und dabei möglichst wenig Strafpunkte zu sammeln. Die Postenaufgaben auf dem Rundkurs werden bei jeder Durchführung neu gestaltet. Dadurch werden bekannte Posten zur kniffligen Aufgabe. Neben fahrerischem Können braucht es immer auch ein wenig Glück, um sich eine Spitzenklassierung zu sichern. Die Motorfahrer äusserten sich positiv über die gestellten Aufgaben.

Das Absenden und die Übergabe der Auszeichnungen werden erst an der Generalversammlung im Frühjahr 2021 erfolgen. Als letzte Veranstaltung des Vereinsjahres ist die Winterübung vom 23. Januar 2021 geplant.